Forschung zu Erfahrungen in Ausstellungen (Dresden, 8-9 Oct 26)

Deutsches Hygiene-Museum, Lingnerplatz 1, 01069 Dresden, Oct 8–09, 2026
Registration deadline: Sep 30, 2026

Dr. Maja Brodrecht

[english version below]

Wie Besucher sehen, verstehen und handeln. Forschung zu Erfahrungen in Ausstellungen

Was erleben Besucher in Ausstellungen? Nutzen sie Angebote so, wie von den Macher intendiert? Wie zufrieden sind sie mit dem, was sie erleben? Und welche Faktoren beeinflussen die Erfahrungen des Museumsbesuchs? Diese Fragen spielen in immer mehr Museen eine wichtige Rolle für die Konzeption neuer Ausstellungen. Im Zentrum dieser Tagung stehen deshalb die Erforschung dieser Erfahrungen sowie die Anwendung von Ergebnissen der Besucher in der musealen Praxis.

Vorgestellt werden aktuelle wissenschaftliche Konzepte aus Wirkungsforschung und Kognitionspsychologie sowie zur Modellierung von Lernprozessen, die vielfältige Perspektiven darauf erlauben, was Menschen in Museen erleben. Dabei nehmen wir unterschiedliche Dimensionen in den Blick – von der kognitiven Erfassung über emotionale Erfahrungen bis zu Handlungsmotivation und Wirkung im Nachgang des Besuchs.

Das Tagungsprogramm stellt aktuelle Studien vor, u.a. zu Besuchsmotivation und Vorerfahrungen, Aufmerksamkeitslenkung vor Ort sowie der Rolle der Exponate und gestalterischen Arrangements. Anhand zahlreicher Praxisbeispiele stellen Museumsforscher verschiedene Methoden wie beispielsweise Beobachtungen, Visitor Tracking, Fokusgruppen verbunden mit „Lautem Denken“ oder qualitativen Befragungen zur Visitor Experience vor.

Die Tagung bringt Wissenschaftler, Museumspraktiker, Studierende und Vertreter aus Kultureinrichtungen zusammen. Gemeinsam werden methodische Zugänge, relevante Forschungsansätze und pragmatische Ausstellungsevaluationen diskutiert – über Fachgrenzen hinweg. Anhand von Fallbeispielen, theoretischen Perspektiven und kritischen Beiträgen entsteht Raum für eine lebendige und vielschichtige Debatte.

Programm 8. Oktober 2026

10:00 – 11:00
Akkreditierung und Begrüßungskaffee

11:00 – 11:15
BEGRÜßUNG

Iris Edenheiser (Direktorin, Stiftung Deutsches Hygiene-Museum, Dresden)

Gregor Isenbort (Netzwerk Besucher:innenforschung e.V.; Leiter, DASA, Dortmund)

Kathrin Grotz (NWBF; Stellvertr. Direktorin, Institut für Museumsforschung, Staatliche Museen zu Berlin – Stiftung Preußischer Kulturbesitz)

11:15 – 12:00
KEYNOTE

The Audience-Centred Exhibition: Generating Insight from Idea to Installation
How to embed audience research throughout the exhibition development process

Marie Hobson (Senior Manager - Audience Research and Insight at Victoria and Albert Museum, London)

12:00 – 13:00
SESSION 1
Angewandte Forschung / Wissenschaftliche Ansätze

(1) WORKSHOP

Wissenschaftlichen Evaluation und Monitoring des Bundesförderprogramms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ (2023-2027)

Kristoph Reimann (Research Professional, InterVal GmbH, Berlin – Evaluation im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ)

(2) WORKSHOP

Die Vermessung von Erwartungen
Ausstellungsgestaltung als Hypothese: Zuhören, Muster verstehen, Annahmen hinterfragen und den Besuch als lebendigen Dialog gestalten

Marco Metternich (Hessen Design; Gesellschaft für Designgeschichte (GfDG); Internationales Design-Zentrum e.V. (IDZ); bsure analytics, Berlin)

(3) WORKSHOP

Rezeption von Installationskunst während gemeinsamen Ausstellungsbesuchen:
Kommunikation durch die Ausstellung und Kommunikation in der Ausstellung

Dr. phil. Sandra Winiger (Dozentin - Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK), Kuratorin, Kunstvermittlung; Partizipation im Rahmen der Dissertation, Zürich)

(parallele Formate mit begrenzter Teilnehmer:innenzahl)

13:00 – 14:00
MITTTAGESSEN

14:00 – 15:00
SESSION 2
Beispiele aus der Praxis / Implementierung

(4) WORKSHOP

Erfahren, Lernen, Partizipieren
Publikumsforschung und Gestaltung digitaler Ausstellungsräume

Theresa Stärk (Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf)

(5) WORKSHOP

„Less is more“ oder Aufmerksamkeitsökonomie
Text- und Objektreduktion, klare Gliederung und Raumgestaltung als Resultate von Publikumsforschung

Dr. Julia Ünveren-Schuppe / Friederike Hüttebräuker (Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen, Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, Bonn)

(6) WORKSHOP

Erkenntnisse von Besuchendenbeobachtung in Ausstellungen

Prof. Dr. Lars Wohlers (Gründer KON-TIKI – Büro für Bildungs- und Erlebnisplanung, Lüneburg; Teilzeit-Professur, Internationale Hochschule (IU), Kiel)

(7) VOR-ORT-WORKSHOP – Sonderausstellung – “Wie geht´s”, DHMD

Impact messen in der aktuellen Ausstellung “Menthal Health”
Wahnehmung, Erfahrung und Impact von Besucher:innen erfassen

Dr. Carola Rupprecht / Laura Schmidt (Leiterin der Abteilung Bildung und Vermittlung / Vermittlung und Inklusion im Kuratorenteam, Deutsches Hygiene-Museum, Dresden)

(parallele Formate mit begrenzter Teilnehmer:innenzahl)

15:00 – 15:45
KAFFEEPAUSE

16:00 – 18:00
AUSSTELLUNGSBESUCH

“Wie geht´s? Die Ausstellung über mentale Gesundheit“
(07.03.2026 - 04.04.2027), Deutsches Hygiene-Museum Dresden

Informationen unter: https://www.dhmd.de/ausstellungen/wiegehts

Führung/Gespräch: Laura Schmidt (Verantwortliche für Vermittlung und Inklusion im Kuratorenteam, DHMD)

18:00 – 20:30
ABENDEMPFANG

Programm 9. Oktober 2026

9:30 – 10:15
KEYNOTE

Die Ausstellung als Agora:
Sehen, Sprechen, Sinnbilden

Dr Luise Reitstätter (Co-PI „The Museum Gaze“ – Institut für Kunstgeschichte, Universität Wien)

10:15 – 11:15
SESSION 3
Transfer ins Museum

(8) WORKSHOP

Did you see any …?
Visitors and conversations in museums

Line Vestergaard Knudsen (Lektorin und Koordinatorin, Zentrum für Kulturerbeforschung – Institut für Gesellschaft und Politik, Verband der Limfjord-Museen (LIMSAM), Universität Aalborg)

(9) WORKSHOP

Museums and imagination
How visitors imagine museums and how their imaginaries of cultural heritage are framed by popular culture

Christian Hviid Mortensen (Assistenzprofessor für Medienwissenschaft, PhD, POP Imagine – Institut für Design, Medien und Pädagogik Universität Süddänemark und Dänisches Nationalmuseum)

(10) WORKSHOP

Besucher:innenforschung als Impulsgeberin für die Ausstellungsentwicklung

Magdalena Höbel / Dr. Bernd Holtwick (Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Programmdirektor, DASA Arbeitswelt Ausstellung, Dortmund)

(parallele Formate mit begrenzter Teilnehmer:innenzahl)

11:15 – 12:00
KAFFEEPAUSE

12:00 – 12:45
VORTRAG

Zwischen Immersion, Interaktion und gesellschaftlicher Relevanz

Erkenntnisse aus der Evaluation der Ausstellung BERLIN GLOBAL

(BERLIN GLOBAL im Humboldt Forum / Evaluation: VisitorChoice)

Brinda Sommer / Francesco Bresciani (Bereichsmanagement Programm / Publikumsforschung und -entwicklung – Fachteam Marketing und externe Kommunikation, Berlin Museum)

12:45 – 13:15
AUSBLICK & VERABSCHIEDUNG

Gregor Isenbort (Netzwerk für Besucher:innenforschung e.V.; DASA, Dortmund)

Eine Veranstaltung in Kooperation mit: Deutsches Hygiene-Museum Dresden

Gefördert mit Mitteln aus dem Föderalen Programm der Stiftung Preußischer Kulturbesitz

Link zur Anmeldung: https://ifm-museen.de/index.php/843971?lang=de.

Teilnahmegebühren:
Regulär: 130,00 €
Mitglied: 90,00 €
Neu-Mitglied: 60,00 € (Mitglieder, die nach dem 10. Oktober 2025 in das Netzwerk Besucher e.V. eingetreten sind und noch keine Ermäßigung als Neumitglied im vergangenen Jahr erhalten haben)
Ermäßigt: 60,00 € (Gegen Vorlage eines Nachweises für Studierende, Volontär und Empfänger von ALG I und II bzw. Bürgergeld)

Weitere Informationen finden Sie auf der Seite Mitglied werden: https://besucherinnenforschung.de/mitglied-werden/

Für eine umweltfreundliche Eventanreise und Ersparnis von 10 % auf Ihre Buchung:
https://eventanreise-bahn.de/de/events/57349

Im Hotel Ibis Dresden Zentrum haben wir ein Tagungskontingent zu Sonderkonditionen für Sie reserviert (Kennwort: NWBF)

How visitors see, understand and act. Research into visitor experiences in exhibitions

What do visitors experience in exhibitions? Do they engage with the exhibits as intended by the curators? How satisfied are they with what they experience? And what factors influence their experience of a museum visit? These questions are playing an increasingly important role in the design of new exhibitions at a growing number of museums. This conference therefore focuses on research into these experiences and the application of findings from visitor research in museum practice.

The conference will present current academic concepts from impact research and cognitive psychology, as well as from the modelling of learning processes, which offer diverse perspectives on what people experience in museums. In doing so, we will examine various dimensions – from cog-

nitive processing and emotional experiences to motivation for action and the impact following the visit.

The conference programme presents recent studies, including those on visitor motivation and prior experiences, the channelling of attention on site, and the role of exhibits and design arrangements. Drawing on numerous practical examples, museum researchers will present various methods such as observations, visitor tracking, focus groups combined with ‘thinking aloud’, and qualitative surveys on the visitor experience.

The conference brings together academics, museum professionals, students and representatives from cultural institutions. Together, they will discuss methodological approaches, relevant research strategies and practical exhibition evaluations. Through case studies, theoretical perspectives and critical contributions, the conference creates a space for a lively and multi-faceted debate.

Programme for 8 October 2026

10:00 – 11:00
Registration and welcome coffee

11:00 – 11:15
WELCOME

Iris Edenheiser (Director, German Hygiene Museum Foundation, Dresden)

Gregor Isenbort (Netzwerk Besucher:innenforschung e.V.; Head, DASA, Dortmund)

Kathrin Grotz (NWBF; Deputy Director, Institute for Museum Research, State Museums in Berlin – Prussian Cultural Heritage Foundation)

11:15 – 12:00
KEYNOTE

The Audience-Centred Exhibition: Generating Insight from Idea to Installation
How to embed audience research throughout the exhibition development process

Marie Hobson (Senior Manager – Audience Research and Insight at Victoria and Albert Museum, London)

12:00 – 13:00
SESSION 1

Applied Research / Academic Approaches

(1) WORKSHOP

Scientific evaluation and monitoring of the federal funding programme ‘Culture Makes You Strong. Alliances for Education’ (2023–2027)

Kristoph Reimann (Research Professional, InterVal GmbH, Berlin – Evaluation commissioned by

the Federal Ministry of Education, Family, Senior Citizens, Women and Youth (BMBFSFJ)

(2) WORKSHOP

Measuring Expectations
Exhibition design as a hypothesis: listening, understanding patterns, questioning assumptions and shaping the visit as a living dialogue

Marco Metternich (Hessen Design; Society for the History of Design (GfDG); International Design Centre e.V. (IDZ); bsure analytics, Berlin)

(3) WORKSHOP

The Reception of Installation Art During Joint Exhibition Visits:
Communication Through the Exhibition and Communication Within the Exhibition

Dr Sandra Winiger (Lecturer – Zurich University of the Arts (ZHdK), curator, art education; participation as part of her dissertation, Zurich)

(parallel sessions with limited participant numbers)

13:00 – 14:00
LUNCH

14:00 – 15:00
SESSION 2

Practical examples / implementation

(4) WORKSHOP

Experiencing, learning, participating
Audience research and the design of digital exhibition spaces

Theresa Stärk (Research Associate, Heinrich Heine University, Düsseldorf)

(5) WORKSHOP

‘Less is more’ or the attention economy
Reduction of text and objects, clear structuring and spatial design as outcomes of visitor research

Dr Julia Ünveren-Schuppe / Friederike Hüttebräuker (Research Assistants, Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland Foundation, Bonn)

(6) WORKSHOP

Insights from visitor observation in exhibitions

Prof. Dr Lars Wohlers (Founder of KON-TIKI – Office for Education and Experiential Planning, Lüneburg; part-time professor, International University (IU), Kiel)

(7) ON-SITE WORKSHOP – Special exhibition – “Wie geht’s”, DHMD

Measuring impact in the current exhibition “Mental Health”
Capturing visitors’ perceptions, experiences and impact

Dr Carola Rupprecht / Laura Schmidt (Head of the Education and Outreach Department / Outreach and Inclusion within the curatorial team, German Hygiene Museum, Dresden)

(parallel sessions with limited participant numbers)

15:00 – 15:45
COFFEE BREAK

16:00 – 18:00
EXHIBITION VISIT

“How are you? The exhibition on mental health”
(7 March 2026 – 4 April 2027), German Hygiene Museum, Dresden

Further information at: https://www.dhmd.de/ausstellungen/wiegehts

Guided tour/discussion: Laura Schmidt (Head of Outreach and Inclusion in the curatorial team, DHMD)

18:00 – 20:30
EVENING RECEPTION

Programme for 9 October 2026

9.30 – 10.15
KEYNOTE

The Exhibition as an Agora:
Seeing, Speaking, Symbolising

Dr Luise Reitstätter (Co-PI ‘The Museum Gaze’ – Institute of Art History, University of Vienna)

10.15 – 11.15
SESSION 3

Transfer to the Museum

(8) WORKSHOP

Did you see any …?
Visitors and conversations in museums

Line Vestergaard Knudsen (Lecturer and Coordinator, Centre for Cultural Heritage Research – Institute for Society and Politics, Association of Limfjord Museums (LIMSAM), Aalborg University)

(9) WORKSHOP

Museums and imagination
How visitors imagine museums and how their conceptions of cultural heritage are shaped by popular culture

Christian Hviid Mortensen (Assistant Professor of Media Studies, PhD, POP Imagine – Institute for Design, Media and Education University of Southern Denmark and the National Museum of Denmark)

(10) WORKSHOP

Visitor research as a catalyst for exhibition Development

Magdalena Höbel / Dr Bernd Holtwick (Research Associate / Programme Director, DASA Arbeitswelt Exhibition, Dortmund)

(parallel sessions with limited participant numbers)

11:15 – 12:00
COFFEE BREAK

12:00 – 12:45
PRESENTATION

Between Immersion, Interaction and Social Relevance
Findings from the evaluation of the BERLIN GLOBAL exhibition

(BERLIN GLOBAL at the Humboldt Forum / Evaluation: VisitorChoice)

Brinda Sommer / Francesco Bresciani (Programme Management / Audience Research and -Development – Marketing and External Communications Team, Berlin Museum)

12:45 – 13:15
OUTLOOK & CLOSING REMARKS

Gregor Isenbort (Network for Visitor Research e.V.; DASA, Dortmund)

An event organised in cooperation with:

Deutsches Hygiene-Museum Dresden

Funded by the Federal Programme of the Prussian Cultural Heritage Foundation

Further information:

www.besucherinnenforschung.de
info@besucherinnenforschung.de

Registration details for the NWBF Annual Conference

Registration link: https://ifm-museen.de/index.php/843971?lang=de.

Participation fees:

Standard: €130.00
Member: €90.00
New member: €60.00 (Members who joined the Netzwerk Besucher:innenforschung e.V. after 10 October 2025 and have not yet received a new member's discount in the past year)
Concession: €60.00 (Upon presentation of proof of student status, trainee status, or receipt of ALG I and II or Bürgergeld)

Further information can be found on the 'Become a Member' page: https://besucherinnenforschung.de/mitglied-werden/

For an eco-friendly journey to the event and a 10 per cent discount on your booking: https://eventanreise-bahn.de/en/events/57349

We have reserved a block of conference rooms for you at the Ibis Dresden Zentrum hotel at special rates (reference code: NWBF)

Reference:
CONF: Forschung zu Erfahrungen in Ausstellungen (Dresden, 8-9 Oct 26). In: ArtHist.net, Sep 19, 2026 (accessed Nov 24, 2026), <https://arthist.net/archive/54319>.